



## **Protokoll der 25. Generalversammlung vom 28. April 2018 in Belp 10:00 – 12:00**

### **Anwesend aus dem Vorstand**

Hans Wüthrich (Präsident), Marco Riva (Vize-Präsident), Bernard Lügstenmann (Präsident Region West), Ruedi Boser (technische Aufgaben), Martin Mühlemann (Kassier), Monika Arbenz (Sekretariat)

### **Entschuldigt**

Daniel Übelhart (Medien/Webseite)

### **Traktanden**

1. Begrüssung und Mitteilungen
2. Wahl der Stimmezähler
3. Mutationen (Mitgliederzu- und abgänge)
4. Protokoll der 24.GV vom 25.Februar 2017
5. Genehmigung Jahresberichts des Präsidenten
6. Jahresberichte der SHeV Ressorts
7. Genehmigung der Jahresberichte der SHeV Ressorts
8. Jahresrechnung
9. Revisorenbericht und Déchargeerteilung (zur Entlastung des Kassiers)
10. Wieder- und Neuwahlen
11. Präsentation Jahresprogramm
12. Genehmigung Jahresprogramm
13. Genehmigung Budget 2018
14. Verschiedenes / Anträge

### **1. Begrüssung und Mitteilungen**

Der Präsident Hans Wüthrich begrüsst um 10:15 Uhr die 40 Teilnehmer im Saal des Rest. Piste Süd und dankt allen fürs Kommen.

## **2. Wahl der Stimmenzähler**

Ruedi Lang und Andreas Schriber

## **3. Mutationen (Mitgliederzu- und abgänge)**

Der Mitgliederbestand zählt rund 350 Mitglieder. Martin Mühlemann informiert, dass der Aeroclub den neuen Stand noch nicht durchgegeben habe. Sobald man ihn erhalte, werde er auf der Homepage aufgeführt. Betreffend Situation Sponsoren: Swiss Helicopter bezahle nun nur noch einmal und nicht wie früher jede Firma einzeln.

## **4. Protokoll der 24.GV vom 25.Februar 2017**

Beat Galliker (Mitglied) möchte wissen, was betreffend Kommunikation im SHeV verbessert wurde. Der Vorstand weist auf die Newsletter und Facebook-Seite hin. Betreffend Homepage bittet der Präsident, dass alle Mitglieder Daniel Übelhart Berichte senden sollen, die aktuell und interessant für alle wären. Marco Riva bestätigt, dass es sehr aufwendig sei, Berichte zu schreiben. Monika Arbenz informiert, dass wir auch keine gratis Seite mehr wie im früheren Helico zur Verfügung haben. Das neue Helico-Skyheli Magazin wird allen Teilnehmern verteilt und Monika Arbenz erwähnt, dass Aeroclub-Mitglieder eine Vergünstigung auf ein Abo bekomme. (Fr. 52.--/Jahr für 6 Ausgaben). Martin Mühlemann ergänzt, dass Facebook und Homepage gratis und neuzeitlich sind. Man werde aber mit Martin Stucki von der neuen Fachzeitschrift Kontakt aufnehmen, so Marco Riva.

Folgende Anträge von Beat Galliker werden bekanntgegeben:

Die GV sollte im ersten Quartal des Vereinsjahres stattfinden, so wie es in den Statuten steht.

Die Protokolle der Vorstandssitzungen und das der GV sollen zeitgerecht auf der SHeV Homepage aufgeschaltet werden und Einträge und Berichte nicht mehr gelöscht werden.

Der Vorstand erklärt, wie schwierig es jeweils ist, einen Termin zu finden, wo es allen Vorstandsmitgliedern geht und dann noch Feiertage wie Ostern berücksichtigt werden müsse. Einträge und Berichte werden künftig nicht mehr gelöscht. Was die Vorstands-Protokolle betreffen, war sich der Vorstand einig, dass diese nicht auf der Homepage platziert werden. Jeder der will, dürfe aber an einer Vorstandssitzung mal teilnehmen.

Das Protokoll wird einstimmig genehmigt.

## **5. Genehmigung des Jahresberichtes des Präsidenten**

Der Bericht wird einstimmig angenommen.

## **6. Jahresberichte der SHeV Ressorts 2017**

Marco Riva, zuständig für politische Angelegenheiten, informiert wie mühsam und aufwendig Themen wie 60+, Gebirgslandeplätze und Raumplanungsgesetze sind. Weiter kämpft der Aeroclub für bessere Luftraumbedingungen und gegen Skyguide-Konflikte. Für die kostenintensive Verwaltung werde der Mitgliederbeitrag künftig um Fr. 10.00 erhöht.

Bernard Lügstenmann gibt bekannt, dass er nun 15 Jahre verantwortlich für die Westschweiz sei. Der Mitgliederbestand bleibe immer so bei 35 Mitgliedern. An der GV werden jeweils so rund 25 Personen teilnehmen. Sie organisieren auch Grilltage und diverse Ausflüge. Dieses Jahr findet die GV am 5. Mai statt. Im September sei eine Reise geplant.

Als FAI Delegierter informiert Bernard Lügstenmann, dass man über die WHC in Minsk (23.-29. Juli) und über diverse Trainingsorte diskutiere.

Am 14./15. Juli 2018 findet in Bressaoucourt ein Heli-Weekend statt. Er habe im Sinn mit einem SHeV-Stand vertreten zu sein. Eventuell ist ein kleines Training geplant. Interessierte für Stand, Mannschaft oder Schiedsrichter, sollen sich bitte bei ihm melden.

Ruedi Boser findet, dass die Schweizer Meisterschaft mit neuem Reglement sehr gut ankam. Trainings seien für dieses Jahr auch in der Schweiz geplant. Eine Meisterschaft finde aber dieses Jahr nicht statt.

Matt Piller (Mitglied) gibt bekannt, dass am 23./24. Juni in Grenchen ein Fly-In stattfinden wird.

Der Kassier Martin Mühlemann ergänzt, dass ohne Sponsoren keine Meisterschaft oder kein Heli-Weekend (SHeV Stand) möglich gewesen wäre. Von 25 Sponsoren sind es jetzt nur noch 19. (Situation Swiss Helicopter, BB Heli...)

Er weist auch darauf hin, dass alle Aufwand-Beiträge zuerst an den Vorstand müssen. Es werden keine Rechnungen im Nachhinein vom SHeV mehr bezahlt.

Der Präsident bedankt sich bei seinen Vorstandsmitgliedern für ihren Einsatz.

## **7. Genehmigung Jahresberichte Ressorts**

Einstimmig angenommen

## **8. Jahresrechnung**

Martin Mühlemann präsentiert erstmals seit einigen Jahren einen Verlust in der Kasse. Ertrag Fr. 32'000.-- / Aufwand Fr. 52'400.—

Es sei aber nicht tragisch. Anlässe für dieses Jahr seien immer noch gedeckt. Kontostand: rund Fr. 40'000.—

Hans Wüthrich informiert, dass er sich erinnere, dass der SHeV früher für eine Schweizer Meisterschaft Kredit aufnehmen musste. Es sei erfreulich, dass man in den letzten Jahren sparsam mit den Finanzen umging. So könne man das Geld für die Teilnehmer, wie Events, Flüge, Kurse etc. ausgeben.

## **9. Revisorenbericht und Déchargeerteilung (zur Entlastung des Kassiers)**

Jan Kneubühler gibt bekannt, dass die Buchhaltung sauber und korrekt ausgeführt sei. Er bedankt sich bei Martin Mühlemann und beantragt, die Jahresrechnung 2017 zu genehmigen.

Einstimmig angenommen.

## **10. Wieder- und Neuwahlen des Vorstands**

Hans Wüthrich erklärt seinen Rücktritt und bedankt sich bei all den Personen, die ihn während den acht schönen Jahre tatkräftig unterstützt haben. Er empfiehlt Ruedi Boser als neuen Präsidenten.

Ruedi Boser stellt sich vor und wird einstimmig gewählt.

Monika Arbenz gibt das Sekretariatsamt nach ebenso vielen Jahren ab und schlägt Karin Guggisberg vor. Auch sie wird nach einer kurzen Vorstellung einstimmig gewählt.

Des Weiteren wird immer noch nach einem neuen Sportchef gesucht. Interessierte Personen sollen sich bitte bei Ruedi Boser melden.

Der restliche Vorstand wird einstimmig für die nächsten zwei Jahre gewählt.

## **11. Präsentation Jahresprogramm**

Martin Graf (Mitglied) informiert über durchgeführte Events. Am Voice Refresher haben 16 Personen teilgenommen. Das Petang Fly-In war leider kein Erfolg; trotz viel Werbung kamen nur 2 Helis. Der Speyer-Ausflug wurde mit 17 Teilnehmern durchgeführt.

Am 26.Mai 2018 findet ein Flugseminar statt. Bis jetzt sind 7 Anmeldungen eingegangen.

Am 27.Okt. 2018 findet das Seminar mit Claude Vuichard statt. Beide Veranstaltungen sind für Mitglieder kostenlos. Die Seminare sowie das Anmeldeformular findet man auf der SHeV Homepage.

## **12. Genehmigung Jahresprogramm**

Einstimmig angenommen.

## **13. Genehmigung Budget 2018**

Der Kassier Martin Mühleemann stellt das Budget 2018 vor.

Die grössten Posten:GV Fr. 12'000.-- / Rechtskosten Fr. 6'000.-- / Events Fr. 8'000.--  
Werbung/Druck Fr. 7'500.-- / Sportkommission Fr. 8'000.-- (limitiert auf Fr. 600.-- pro  
Person)

Das Budget wird mit einer Enthaltung angenommen.

## **14. Verschiedenes / Anträge**

Martin Mühleemann bittet alle Mitglieder, Adressänderungen bekanntzugeben. Es kamen leider wieder einige Lebkuchen, die nicht zugestellt werden konnten, zurück.

Die Anträge wurden bereits bei Punkt 4 diskutiert.

Die Generalversammlung ist um 12:15 Uhr beendet.

Anschliessend Mittagessen im Rest. Piste Süd mit anschliessender Besichtigung der Skywork Räumlichkeiten, einer Firmenpräsentation von CEO Martin Inäbnit und wer will mit einem Skywork - Rundflug in die Alpen.

Protokoll: Monika Arbenz

Grenchen, 30. April 2018